



SACHSEN-ANHALT

: 259
Magdeburg, den 12.10.2004

Bildungsministerium

Künstlerinnen und Künstler aus Sachsen-Anhalt können sich für Studienaufenthalte in Italien oder Frankreich bewerben

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 259/04

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 259/04

Magdeburg, den 13. Oktober 2004

Künstlerinnen und Künstler aus Sachsen-Anhalt
können sich für Studienaufenthalte in Italien oder Frankreich bewerben

Künstlerinnen und Künstler aus
Sachsen-Anhalt können sich für das Jahr 2006 wieder um einen Studienaufenthalt
in der Deutschen Akademie Rom Villa Massimo, der Casa Baldi in Olevano Romano
und in der Cité Internationale des Arts in Paris bewerben.

Außergewöhnlich qualifizierte und

begabte, vorrangig jüngere, in ihrer künstlerischen Entwicklung noch offene Künstlerinnen und Künstler der Kunstsparten Bildende Kunst, Architektur, Literatur und Musik (Komposition) sollen die Möglichkeit erhalten, sich durch einen einjährigen Studienaufenthalt in der Villa Massimo in Rom, einen dreimonatigen Studienaufenthalt in der Casa Baldi in Olevano Romano, einen sechsmonatigen Aufenthalt in der Cité Internationale des Arts in Paris, eingebunden in das römische, italienische bzw. das französische Kulturleben, künstlerisch weiter zu entwickeln.

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Christina Weiss, hat dem Kultusministerium den bundeseinheitlichen Ausschreibungstext und die bundeseinheitlich vorgegebenen Bewerbungsunterlagen für die Bewerbung um einen Studienaufenthalt für das Stipendienjahr 2006 übermittelt. Diese sind über das zuständige Landesverwaltungsamt Halle zu erhalten bzw. können auch im [Landesportal](http://www.landesportal.sachsen-anhalt.de) im Internet unter www.sachsen-anhalt.de abgerufen werden.

Informationen zu den Ausschreibungen sind auch im Internet unter www.kulturstaatsministerin.de zu finden.

Die Bewerbungen sind bis spätestens 15. Januar 2005 an das:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt,

Abteilung Kultur,

Turmschanzenstr. 32,

39114 Magdeburg

zu richten. Es gilt das Datum des Poststempels.

Die Vorauswahl für die abschließende, bundesweite Auswahl der Studiengäste wird durch das Kultusministerium getroffen. Für das Auswahlverfahren werden nur vollständig und termingemäß eingereichte Unterlagen berücksichtigt.

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

<https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/fld8311011390180834/mainfldvnb71elznpj/fldg8s6ujfdyi/fldjagm4uron/>

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de